

1) TOP Einwohnerfragen

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

2) TOP 4-070/23 Naturschutzgroßprojekt Baar / Maßnahmenumsetzung - Biotop Wuhrholz

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Herrn Jörg Fünfgeld, Naturschutzgroßprojekt Baar.

Herr Fünfgeld erläutert die geplante Maßnahmenumsetzung in einer Präsentation, die der Niederschrift beigelegt ist.

Ökopunkte

Auf Rückfrage von Fraktionssprecher Greiner informiert er, mit Umsetzung der Maßnahme bestehe keine Möglichkeit, Ökopunkte zu generieren. Es handle sich lediglich um die Erhaltung eines Biotops.

Fraktionssprecher Blaurock merkt an, Ökopunkte seien für das Naturschutzgroßprojekt nicht zu generieren

Herr Fünfgeld erklärt auf Rückfragen, das Areal werde mit einem Zaun vor Besuchern geschützt und z.B. mit Schafen oder Ziegen beweidet werden. Es gelte Arten und Fläche zu erhalten. Andernfalls erfolge Verbuschung und Verlust der Flächen.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der Projektumsetzung Biotop Wuhrholz - im Zuge der Maßnahme des Naturschutz-großprojektes Baar - zu.

(30 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen)

3) TOP 4-069/23 Pop-up-Store / Förderung Einzelhandel - Zustimmung

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Herr Manuel Kienzler (Wirtschaftsförderung) führt in die Sitzungsvorlage ein und stellt das Pop-up-Store- Konzept vor.

Fraktionssprecher Greiner unterstützt das Vorhaben, wendet aber ein, dass die Fortsetzung nach Ende der Fördermaßnahmen bedacht werden müsse. Neben den Kosten für Marketing und Innenausbau von Geschäftsräumen seien Grenzen zu wahren. Er sieht in die Darstellung der Kosten für Präsentation und Gestaltung sowie den Ladenausbau für unverhältnismäßig.

Auf weitere Anmerkungen und Rückfragen aus dem Gremium informiert Herr Kienzler, mit diesem Konzept sollen Attraktionen generiert werden. Dieses könne saisonal, aber auch für Interessenten mit kürzeren Aktionen gesteuert werden. Es seien realistische Kosten für eine Sanierung in kleinem Umfang angesetzt worden. Diese könne individuell angepasst werden. Die Belegung des Pop-up-Stores werde flexibel und in Abstimmung mit dem Leerstandsmanagement gehandhabt. Die Immobilienwahl sei lediglich im Konzept ein erster Ansatz, da noch weitere Möglichkeiten gegeben seien, die nach Abstimmung mit den Interessenten ausgearbeitet werden können.

Auf Anmerkung zu fehlenden Erfahrungswerten schildert Herr Kienzler, es gebe eine Interessenliste. Im Förderprogramm können diese auch benannt werden. Es seien jedoch Branchen anzugeben. Eine Steuerung erfolge ausschließlich von der Verwaltung.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben unter der Voraussetzung zu, dass die Förderung - zu den genannten Konditionen - bewilligt wird.
2. Die benötigten Finanzmittel sollen im Haushalt 2024 und in der mittelfristigen Finanzplanung für 2025 eingestellt werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderantrag und das Konzept auszuarbeiten und den Gemeinderat über die weitere Projektentwicklung zu informieren.

(31 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

4) TOP 4-071/23 Realschule / Neubau - Vergabe Sanitärarbeiten

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Beschluss:

Firma Liebert GmbH, Hüfingen, wird mit den Sanitärarbeiten für den Neubau der Realschule mit Dreifeldsporthalle zum Angebotspreis von 1.517.413,35 € beauftragt.

(31 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

5) TOP 4-072/23 Realschule / Neubau - Vergabe Heizung

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Beschluss:

Firma Polowsky, Bräunlingen, wird mit der Heizung für den Neubau der Realschule mit Dreifeldsporthalle zum Angebotspreis von 1.652.253,35 € beauftragt.

(31 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

6) TOP 4-073/23 Realschule / Neubau - Vergabe Lüftungsarbeiten

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Beschluss:

Die Firma tib technik Imbau GmbH, Frickenhausen, wird mit den Lüftungsarbeiten für den Neubau der Realschule mit Dreifeldsporthalle zum Angebotspreis von 2.161.288,51 € beauftragt.

(31 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

7) TOP 4-074/23 Realschule / Neubau - Vergabe Elektroinstallation

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Beschluss:

Firma Leiber & Roth Elektrotechnik GmbH, Eigeltingen, wird mit den Elektroinstallationen für den Neubau der Realschule mit Dreifeldsporthalle zum Angebotspreis von 3.669.589,60 € beauftragt.

(31 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

8) TOP 9-035/23 Villinger Straße / Donaueschingen - Vergabe Aufdimensionierung Entlastungskanal

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Auf Anmerkungen und Rückfragen von Stadtrat Lienhard erläutert Amtsleiter Unkel Gründe und technische Details zur Aufdimensionierung des Entlastungskanals. Auf dem Grundstück der neuen Realschule werde ein Trennsystem eingesetzt. In den angrenzenden Straßen werde dieses sukzessive übernommen. Die Randbedingungen geben zwingend diese Maßnahme vor. Ein Entastungsbauwerk und/ oder ein Teich seien ohne hydraulischen Ausgleich problematisch.

Auf Bemerkung von Fraktionssprecher Blaurock, in einem modernen Baugebiet sollte auch eine Versickerungsfläche umsetzbar sein, einigt man sich darauf, das Thema in einem nächsten Technischen Ausschuss im Detail vorzustellen.

Stadtrat Wild erklärt, derzeit werde ein Mischkanal zur Entlastung an der Villinger Straße genutzt. Er erläutert den Verlauf des Regenwassers bis zum Vorfluter.

Oberbürgermeister Pauly dankt für die fachlich fundierten Beiträge.

Beschluss:

1. Firma J. Friedrich Storz Verkehrswegebau GmbH & Co KG, Donaueschingen, wird mit den Arbeiten zur Aufdimensionierung des Entlastungskanals in der Villinger Straße zum Angebotspreis von 160.292,19 € (brutto) beauftragt.
2. Der vorgeschlagenen Finanzierung wird zugestimmt.

(31 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

9) TOP Mitteilungen der Verwaltung

Hochwasserrückhaltebecken Wolterdingen

Oberbürgermeister Pauly weist darauf hin, dass aufgrund der aktuellen Wetterlage das Rückwasserhaltebecken in Einstau gehe. es gelte die Entwicklung angesichts des Dauerregens zu beobachten. Laut Pressemitteilung des Landratsamtes bleibe die Straße zunächst offen. Eine Sperrung sei jedoch nicht ausgeschlossen.

aktuelle Flüchtlingssituation – Kreissporthalle in Donaueschingen

Oberbürgermeister Pauly teilt mit, dass in Zukunft mit der Belegung der Kreissporthalle an der Gewerbeschule zu rechnen sei. Da die Halle derzeit wegen eines Wasserschadens nicht genutzt werde, biete sich diese als provisorische Lösung kurzfristig an.

Es werde eine gemeinsame Pressemitteilung von der Stadt und dem Landratsamt veröffentlicht.

Die Stadt Donaueschingen sei aktuell an der Belastungsgrenze bezüglich der Anschlussunterbringung. Es werde daher ein weiteres Gebäude mit etwa 50 Plätzen in der Prinz-Karl-Egon-Straße in Abstimmung mit der KEG instandgesetzt werde.

Auf Rückfragen aus dem Gremium informiert Oberbürgermeister Pauly, die Verantwortung in der Gemeinschaftsunterkunft liege beim Landkreis. Das Ordnungsamt erfahre jedoch eine enorme Mehrbelastung. Stellenmehrungen seien abgelehnt worden. Es gebe kein Personal im Hintergrund. Deutschlandweit seien die Behörden an der Belastungsgrenze.

Amtsleiter Dereck weist darauf hin, dass im Jahr 2015 sehr viel mehr Flüchtlinge zu verzeichnen gewesen seien. In Absprache mit den Heimleitern sei eine Erfassung melderechtlich, wie auch ausländerrechtlich zu erfolgen.

10) TOP Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat

Wasserwerk

Auf Rückfrage von Fraktionssprecher Blaurock teilt Amtsleiter Monien mit, das Dach des Gebäudes sei inzwischen abgedichtet. Man sein im Austausch mit den Versicherungen.

Oberbürgermeister Pauly kündigt an, es erfolge eine spätere Berichterstattung im Technischen Ausschuss.